

Styleguide: Förderhinweise

Einführung

Werden Angebote der politischen Bildung über Fördermittel finanziert, die über die AKSB vergeben werden, müssen der/die Fördergeber*innen und die AKSB als Zentralstelle dargestellt werden.

Dieses Handbuch liefert Nutzungshinweise, mit denen die richtige Darstellung der Fördergeber*innen sichergestellt wird. Einige Fördergeber*innen erlauben abweichende Darstellungen. Diese Vorgaben können im jeweiligen Leitfaden nachgelesen werden. Gibt es diese Möglichkeit, wird in dem entsprechenden Kapitel zu dem zugehörigen Leitfaden verlinkt.

Wird ein Angebot über den KJP finanziert, ist seit Januar 2026 zusätzlich zum BMBFSFJ-Förderhinweis ein KJP-Logo nötig. Um alle Förderlogos angemessen darstellen zu können, ohne den gesamten Platz einzunehmen, wird der Umgang mit dem AKSB-Claim und -Logo freier gestaltet. Weiterhin ist eine Abbildung des AKSB-Claims verpflichtend, die Platzierung wird aber flexibler.

Es gilt als oberste Prämisse:

Die Fördergeber*innen müssen immer in Verbindung mit dem geförderten Produkt dargestellt werden und gut erkennbar sein. Wird die AKSB (Logo und/oder Claim) abgebildet, muss sie angemessen sichtbar, gleichwertig mit anderen Logos und gemeinsam mit ihnen abgebildet werden.

Stand: 1. Juli 2026

Inhaltsverzeichnis

Einführung	2
Inhaltsverzeichnis	3
Zusammenfassung	4
AKSB-Claim <i>wertevoll politisch bilden</i>	5

Einzelne Förderbereiche

Kinder- und Jugendplan (KJP) – Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ)	7
Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB) – Engagement Global und Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)	10
Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)	13
Förderung internationaler Jugendaustausch am Beispiel: Deutsch-polnisches Jugendwerk (DPJW)	17

Zusammenfassung

Bei allen Bildungsangeboten, bei deren Finanzierung die AKSB beteiligt ist, muss die AKSB mit ihrem Logo und/oder Claim dargestellt werden.

Das **AKSB-Logo muss** bei bpb-Förderungen genutzt werden.

Das **AKSB-Logo muss** genutzt werden, wenn die AKSB Mitausrichterin, Mitabsenderin oder Partnerin ist.
Die AKSB ist dann (Mit-)Ausrichterin oder Partnerin, wenn ein Angebot in Zusammenarbeit/Kooperation mit der AKSB erscheint.

Der **AKSB-Claim muss** genutzt werden, wenn ein Angebot über die AKSB als Zentralstelle gefördert wird. **Das AKSB-Logo darf zusätzlich** genutzt werden, nicht aber als Ersatz.

Darüber hinaus **darf der AKSB-Claim** genutzt werden, um die Mitgliedschaft in der AKSB sichtbar zu machen und/oder um die „wertevolle politische Bildungsarbeit“ der Einrichtung zu bewerben.

AKSB-Claim *wertevoll politisch bilden*

Verpflichtende Nutzung

Wird ein Angebot über die AKSB gefördert, muss der AKSB-Claim *wertevoll politisch bilden* auf allen zugehörigen Materialien erscheinen. Dazu zählen etwa Veranstaltungsflyer und -programme, Webseiten-Einträge, Erwähnungen in Jahresberichten.

Bei eingereichten Förderanträgen über die Onzuma sind die Verwendung von Claim (bei bpb-Förderung: auch das Logo) und der Förderhinweis verpflichtend und werden geprüft.

Platzierung

Der Claim muss angemessen sichtbar, gleichwertig mit anderen Logos und gemeinsam mit ihnen abgebildet werden. Aus Sicht der AKSB ist es erstrebenswert, wenn der Claim am Ende eines Dokuments (unten rechts) platziert wird.

Ausführung und Abweichungen

Der Claim steht immer in Kombination mit einem Absender: „AKSB.de“ oder „Mitglied der AKSB.de“.

wertev^xll
p^xolitisch
bilden AKSB.de

Mitgliedseinrichtungen der AKSB nutzen den Claim mit Absender „Mitglied der AKSB.de“ (s. Darstellung rechts).

Bei Angeboten von Mitgliedseinrichtungen im Rahmen eines AKSB-Projekts ist der Absender „AKSB.de“ (s. Darstellung links).

wertev^xll
p^xolitisch
bilden Mitglied der
AKSB.de

Der Claim kann in das Design der Mitgliedseinrichtungen eingebunden und farblich wie folgt angepasst werden:

	Beispiel	So bitte nicht
Claim „wertevoll politisch bilden“: Schriftfarbe: - Schwarz oder Weiß - keine weiteren Farben zulässig		
Kreuze + „Mitglied der AKSB.de“: Farbe frei wählbar. Nur eine Farbe, nicht mehrere Farben einsetzen		
Auf ausreichenden Kontrast achten.		

Förderung im Rahmen des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP) durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ)

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Im Rahmen des:



Alle Elemente und Handreichungen liegen hier bereit:

aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche



aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche

Das BMBFSFJ stellt die Logo-Dateien, ein Handbuch zum Einsatz des Logos und das Narrativ zum KJP [hier](#) zum Herunterladen bereit.

Seit dem 1. Januar 2026 ist die Nutzung des KJP-Logos für alle über den KJP geförderten Aktivitäten verbindlich und Bestandteil des Bewilligungsbescheides. Werden Angebote über den KJP gefördert, müssen abgebildet werden:

- BMBFSFJ-KJP-Förderlogo
- AKSB-Claim.

Wenn möglich, sollte der AKSB-Claim rechts neben dem BMBFSFJ-KJP-Förderlogo platziert werden. Die Logos müssen angemessen sichtbar, gleichwertig und gemeinsam abgebildet werden.

Beim Einsatz des KJP-Logos mit Förderzusatz gelten die Vorgaben des Styleguides der Bundesregierung bzw. des BMBFSFJ. Demnach muss das Logo des BMBFSFJ auf einem weißen Hintergrund platziert werden.

Dies gilt für Veröffentlichungen und Verlautbarungen aller Art.

In geförderten Print-Produkten muss das Förderlogo des BMBFSFJ immer auf der Rückseite oder im Impressum der Publikation platziert werden.

Auf Webseiten, die gefördert werden oder ein gefördertes Angebot darstellen, müssen BMBFSFJ-KJP-Förderlogo und der AKSB-Claim erscheinen. Es reicht nicht, den Hinweis nur auf einer Seite zur Darstellung aller Fördergeber und Partner einzubinden. Der Hinweis ist auf jeder einzelnen Seite nötig, die ein gefördertes Angebot zum Inhalt hat.



Beispiel eines geplanten Programms

Auf der AKSB-Webseite steht eine Programmvorlage für über den KJP geförderte Veranstaltungen bereit.

- Verwendet wird das BMBFSFJ-KJP-Förderlogo.
- Der AKSB-Claim steht rechts unten.
- Absenderin ist eine Mitgliedseinrichtung. Daher wird der Claim mit Absender „Mitglied der AKSB.de“ genutzt.
- Die Logos orientieren sich an gemeinsamen gedachten Linien.



aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche

Einrichtungslogo

Geplantes/Durchgeführtes Programm

Titel

Onzuma Nr.:	XXXX
Datum:	TT.MM. - TT.MM.JJJJ
Veranstaltungsort:	XY
Zielgruppe:	XY, YX
Seminarleitung:	XY
Referierende:	XY, YX (Qualifikation in Schlagwörter, z.B.: Historiker*in)
Ggf. Kooperationspartner:	XY, YX

Inhalte:

Knappe Erläuterung des gesellschaftspolitischen Themas und der übergeordneten politischen Lernziele

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Im Rahmen des:



Kinder- und
Jugendplan
des Bundes
STÄRKEN, WAS DIE ZUKUNFT TRÄGT

wertevoll
politisch
bilden
Mitglied der
AKSB.de

Uhrzeit	Titel / Didaktische Ziele/ Referierende	Zeitstunde n
Wochentag, TT.MM.JJJJ		

Letzter Stand: TT.MM.JJJJ

Seite 1 von 3

Förderung im Programm Entwicklungspolitische Bildung (FEB) – Engagement Global und Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)



Beispiel bereitgestellt von Engagement Global

Alle Elemente und Handreichungen liegen hier bereit:

aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche



aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche

Werden Angebote über das Förderprogramm Entwicklungspolitische Bildung (FEB) von Engagement Global gefördert, müssen in allen Druck- und Medienerzeugnissen – also auch Webseiten und audiovisuellen Medien –, die im Zusammenhang mit dem Projekt erstellt werden, folgende Elemente abgebildet werden:

- Hinweis „Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des“,
- das BMZ-Förderlogo,
- der AKSB-Claim.

Alternativ ist dieser Text möglich:

- „Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“
oder
- „Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des BMZ“.

In jedem Fall muss das BMZ-Förderlogo abgebildet werden.

Das Logo von Engagement Global kann optional zusätzlich abgebildet werden.

Folgender Hinweis ist im Impressum von Druck- und Medienerzeugnissen hinzuzufügen:

- „Für den Inhalt dieser Publikation sind allein die Träger der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e. V. (AKSB) verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder.“

Werden im Rahmen eines über FEB geförderten Projekts Printmedien erstellt, bleibt es Engagement Global vorbehalten, das Manuskript vor der Veröffentlichung anzufordern.

Das FEB-Logo wird auf weißem Grund mit integriertem Schutzraum geliefert. Elemente sollten nur außerhalb dieses Rahmens platziert werden.

Wenn möglich, sollte der AKSB-Claim rechts neben dem FEB-Logo platziert werden.
Die Elemente sollten sich an gedachten Linien orientieren und gleichwertig erscheinen.

Beispiel: AKSB-Veranstaltung „Qualität und Wirkung in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit“

- Das AKSB-Logo steht oben rechts
- Der AKSB-Claim steht rechts unten. In jede Richtung ist ausreichender Abstand gewahrt (unten dargestellt mit Kästen und Linien in Magenta).
- Das BMZ-Logo steht unten links
- Über dem BMZ-Logo steht ausgeschrieben der Hinweis: „Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des“.
- Der Rahmen des BMZ-Logos wurde berücksichtigt.



Geplantes/ Durchgeführtes Programm
Titel

Datum: TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ
Veranstaltungsort: XY
Seminarleitung: XY, etc.
Referierende: XY, etc.
Orzuma Nr.: XXXX

Inhalte:

- Was? Weswegen? Wie?
- Knappe Erläuterung der übergeordneten politischen Lernziele

Programmablauf:

Uhrzeit	Titel des Programmpunktes Methode z.B.: Podiumsdiskussion, Vortrag; Referierende; knappe Erläuterung Thema/ Ziel
Uhrzeit	Exkursion (Start) Ort; Referierende; knappe Erläuterung zur Relevanz; Methode zur Vorbereitung/ Ziel
Uhrzeit	Exkursion (Ende) Referierende; Methode zur Nachbereitung
Uhrzeit	<i>Mittagessen; Gottesdienst etc.</i>

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL
mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

wertev
politisch
bilden
Mitglied der
AKSB.de

Förderung über die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)



bpb-Logo für die Richtlinienförderung

Alle Elemente und Handreichungen liegen hier bereit:

aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche



aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche

Werden Angebote über die bpb gefördert, müssen genutzt werden:

- Förderhinweis
- bpb-Logo „Anerkannter Bildungsträger“,
- AKSB-Logo,
- AKSB-Claim.

Diese Elemente müssen sowohl auf Programmflyern, als auch auf den Webseiten und PDFs und allen Produkten abgebildet werden, die die Maßnahme bewerben. Die Fördergeberin behält es sich vor, Stichproben auf Webseiten zu machen.

Der Förderhinweis, das AKSB-Logo und das bpb-Logo „Anerkannter Bildungsträger“ müssen als Einheit erscheinen.

AKSB-Empfehlung:

- Die Einheit aus bpb-Logo „Anerkannter Bildungsträger“, AKSB-Logo und Förderhinweis sollte weit vorne im Dokument erscheinen.
- Der AKSB-Claim sollte möglichst auf der letzten Seite in der rechten unteren Ecke dargestellt werden und das Ende des Dokuments darstellen.

Konkretisierungen

AKSB-Claim

Mitgliedseinrichtungen nutzen den Claim mit Absender „Mitglied der AKSB.de“.

Mitglieder der Dachverbände KEB oder Kolpingwerk Deutschland, die nicht selbst auch Mitglied der AKSB sind, nutzen den AKSB-Claim mit Absender „AKSB.de“.

Förderhinweis

Direkte **AKSB-Mitgliedseinrichtungen** nutzen diesen AKSB-Förderhinweis:

- Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e. V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). [Name AKSB-Mitgliedseinrichtung] ist Mitglied der AKSB.

Einrichtungen, die über einen Dachverband (KEB oder Kolpingwerk Deutschland) Fördermittel bei der AKSB beantragen, nehmen diesen AKSB-Förderhinweis auf:

- Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). [Name Unterträger] ist Unterträger der AKSB.

Zum Beispiel:

Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e.V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Das Kolpingbildungswerk Essen ist Unterträger der AKSB.

Beispiel eines geplanten Programms

Verwendet werden

- Der Fördersatz. Anstelle des gelb hinterlegten Textes wird der Einrichtungsname ergänzt.
- Die Vorlage ist für AKSB-Mitglieder formuliert. Einrichtungen, die über einen Dachverband (KEB oder Kolpingwerk Deutschland) Fördermittel bei der AKSB beantragen, passen den Satz an.
- Das bpb-Logo erscheint links.
- Das AKSB-Logo steht in der Mitte.
- Der AKSB-Claim steht rechts unten. Die Vorlage ist für AKSB-Mitglieder formuliert. Einrichtungen, die über einen Dachverband (KEB oder Kolpingwerk Deutschland) Fördermittel bei der AKSB beantragen, nehmen den Claim mit Absender „AKSB.de“.
- Die Logos orientieren sich an gemeinsamen gedachten Linien.



aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche

Eigenes Einrichtungslogo

Geplantes/Durchgeführtes (ggf. Kinder-) Programm

Titel

Onzuma ID.:	XXXX
Datum:	TT.MM. - TT.MM.JJJJ
Veranstaltungsort:	XY
Zielgruppe:	XY, YX
Seminarleitung:	XY
Referierende:	XY (Qualifikation in Schlagwörter)
Kooperationspartner:	XY, YX
Institutionsbeitrag:	XX€
Teilnehmendenbeitrag:	XX€

Inhalte

Knappe Erläuterung des gesellschaftspolitischen Themas und der übergeordneten politischen Lernziele

Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e. V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). **[Name AKSB-Mitgliedseinrichtung]** ist Mitglied der AKSB.

bpb: Anerkannter
Bildungsträger

AKSB
Arbeitsgemeinschaft
katholisch-sozialer Bildungswerke
e. V. der Bundesrepublik Deutschland e.V.

**wertevoll
politisch
bilden** Mitglied der
AKSB.de

Letzter Stand: TT.MM.JJJJ

Seite 1 von 3

Beispiel für eine Abbildung auf einer Webseite

Wird ein Angebot über die bpb gefördert, muss auf jeder Seite, die einen so geförderten Kurs darstellt, der gesamte Förderhinweis aufgenommen werden. Eine Ausnahme ist erlaubt, wenn die technischen Möglichkeiten fehlen, um Logos darzustellen. In diesem Fall reicht der Fördersatz.

KATHOLISCHE AKADEMIE BISTUM FULDA

VERANSTALTUNGEN BILDUNGSBEREICHE AKADEMIE PRESSE & MEDIEN TAGUNGSHAUS KONTAKT & ANFAHRT

Kanzler Willy Brandt – Die Entspannungspolitik

Bildungsurlaub

Termin
18. - 22.05.2026

[Flyer zum ausdrucken](#)

„Wir wollen mehr Demokratie wagen.“ Nie hat die Regierungserklärung eines deutschen Bundeskanzlers mehr Aufsehen erregt. Keine andere ist so in Erinnerung geblieben. Ein Aufbruch ohnegleichen. Brandts neue Ostpolitik verändert Europa und führt zum Fall der Berliner Mauer. Die schon von der Großen Koalition begonnene Strafrechtsreform geht von einem neuen Menschenbild aus. Der mündige, für sich selbst verantwortliche Bürger tritt an die Stelle der Untertanen. Bundeswehrsoldaten gelten als Bürger in Uniform. Das Wahlalter wird gesenkt, die Mitbestimmung erweitert. Bildung tritt in den Mittelpunkt der Politik.

Referenten
Andreas Gudat-Wengenroth, Politologe, Berlin
Anne Wengenroth, Politologin, Berlin

Kostenbeitrag
Kostenbeitrag für Unterbringung, Verpflegung und Seminarunterlagen:
450,00 € im Einbettzimmer
410,00 € im Zweibettzimmer

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir telefonisch unter der Tel.-Nr. 0991 8398-120 oder per E-Mail an katholische.akademie@bistum-fulda.de

Die Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke e. V. (AKSB) ist anerkannter Träger der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb).
Die Katholische Akademie des Bistums Fulda ist Mitglied der AKSB.

bpb: Anerkannter Bildungsträger

wertevoll politisch bilden Mitglied der AKSB.de

AKSB
Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V.

KATHOLISCHE AKADEMIE BISTUM FULDA [Herzliche Einladung](#)



Förderung internationaler Jugendaustausch am Beispiel: Deutsch-polnisches Jugendwerk (DPJW)

Antragsstellende, deren Austausch gefördert wurde, müssen in allen Medien, in denen über das Projekt berichtet wird, auf die Förderung hinweisen (Internetseiten, Informationsmaterialien, Publikationen etc.).

Werden Logos dargestellt, müssen das Förderlogo des DPJWs bzw. des entsprechenden Jugendwerks und der AKSB-Claim bzw. das AKSB-Logo mit Förderhinweis genutzt werden.

Stellt eine AKSB-Mitgliedseinrichtung einen Antrag der AKSB:

- Förderhinweis und Logo des DPJWs bzw. des Jugendwerks am Dokumentende
- Darunter rechts steht der AKSB-Claim mit Absender „Mitglied der AKSB“.

Ist Antragsteller*in kein AKSB-Mitglied:

- AKSB-Logo steht am Ende des Dokuments rechts
- Darunter Förderhinweis und Logo des DPJWs bzw. des Jugendwerks

Beispiele: Dokument eines Deutsch-polnischen Jugendaustauschs

Dokument der AKSB



AKSB
Arbeitsgemeinschaft
katholisch-sozialer Bildungswerke
in der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Geplantes/ Durchgeführtes Programm
Titel

Datum: TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ
Veranstaltungsort: XY
Seminarleitung: XY, etc.
Referierende: XY, etc.
Ordnung Nr.: XXXX

Inhalte:

- Was? Weswegen? Wie?
- Knappe Erläuterung der übergeordneten politischen Lernziele

Programmablauf:

Uhrzeit	Titel des Programmpunktes
	Methode z.B.: Podiumsdiskussion, Vortrag; Referierende; knappe Erläuterung Thema/ Ziel
Uhrzeit	Exkursion (Start)
	Ort; Referierende; knappe Erläuterung zur Relevanz; Methode zur Vorbereitung/ Ziel
Uhrzeit	Exkursion (Ende)
	Referierende; Methode zur Nachbereitung
Uhrzeit	<i>Mittagessen; Gottesdienst etc.</i>

Gefördert durch / Projekt dofinansowała



Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży

wertev
p
litisch
bilden AKSB.de

Dokument einer AKSB-Mitgliedseinrichtung

Geplantes/Durchgeführtes Programm
Titel

Datum: TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ
Veranstaltungsort: XY
Seminarleitung: XY, etc.
Referierende: XY, etc.
Ordnung Nr.: XXXX

Inhalte:

- Was? Weswegen? Wie?
- Knappe Erläuterung der übergeordneten politischen Lernziele

Programmablauf:

Uhrzeit	Titel des Programmpunktes
	Methode z.B.: Podiumsdiskussion, Vortrag; Referierende; knappe Erläuterung Thema/ Ziel
Uhrzeit	Exkursion (Start)
	Ort; Referierende; knappe Erläuterung zur Relevanz; Methode zur Vorbereitung/ Ziel
Uhrzeit	Exkursion (Ende)
	Referierende; Methode zur Nachbereitung
Uhrzeit	<i>Mittagessen; Gottesdienst etc.</i>

Gefördert durch / Projekt dofinansowała



Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży

wertev
p
litisch
bilden Mitglied der AKSB.de

Dokument eines Nicht-Mitglieds

Geplantes/ Durchgeführtes Programm
Titel

Datum: TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ
Veranstaltungsort: XY
Seminarleitung: XY, etc.
Referierende: XY, etc.
Ordnung Nr.: XXXX

Inhalte:

- Was? Weswegen? Wie?
- Knappe Erläuterung der übergeordneten politischen Lernziele

Programmablauf:

Uhrzeit	Titel des Programmpunktes
	Methode z.B.: Podiumsdiskussion, Vortrag; Referierende; knappe Erläuterung Thema/ Ziel
Uhrzeit	Exkursion (Start)
	Ort; Referierende; knappe Erläuterung zur Relevanz; Methode zur Vorbereitung/ Ziel
Uhrzeit	Exkursion (Ende)
	Referierende; Methode zur Nachbereitung
Uhrzeit	<i>Mittagessen; Gottesdienst etc.</i>

Gefördert über die



Arbeitsgemeinschaft
katholisch-sozialer Bildungswerke
in der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Gefördert durch / Projekt dofinansowała



Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży

Alle Elemente, Informationen und Hinweise zu Schulungen stehen auf unserer Seite bereit:

aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche



aksb.de/politische-bildung/foerderbereiche

wertev⁺ll
p⁺olitisch
bilden **AKSB.de**

